

1. Material

Das Material wird vor Beginn der Veranstaltung durch den Materialverwalter an den abgesprochenen Postenplatz gebracht und nach dem Ende der Veranstaltung wieder abgeholt. Der Materialverwalter ist verantwortlich, dass das Material komplett vorhanden ist.

2. Anfrage von Veranstalter

Die Anfragen sind an das Vorstandsmitglied zu richten, das für den Postendienst verantwortlich ist (Postendienstverantwortlicher). Der Veranstalter wird gebeten, das Formular über die Homepage des Samaritervereins Lenzburg u. U. (www.samariter-lenzburg.ch) herunterzuladen. Das Formular muss ausgefüllt und unterzeichnet mind. 5 Wochen vor dem Veranstaltungstermin dem Postenverantwortlichen zugestellt werden. Bis 4 Wochen vor dem Veranstaltungstermin kann die Anfrage von beiden Parteien kostenlos annulliert werden.

3. Organisation des Postendienstes

- 3.1 Der Postendienstverantwortliche erstellt aufgrund des Anmeldeformulars die Risikobeurteilung. Daraus resultiert die Anzahl benötigter Samariter, pro Posten sind mind. 2 Samariter vor Ort.
- 3.2 In einem zweiten Schritt fragt er im Verein, wer Postendienst leisten kann. Sobald sicher ist, dass wir den Posten personell abdecken können, wird er dem Veranstalter definitiv schriftlich bestätigt.
- 3.3 Der Postenverantwortliche informiert alle Beteiligten über den genauen Ort des Postens und über die Einsatzzeiten.
- 3.4 Der Materialverwalter nimmt mit dem Veranstalter telefonisch Kontakt auf, um das Einrichten und Abbauens des Postens zu besprechen.
- 3.5 Die Dienst leistenden Samariter tragen Arbeitsshirt, Samariterjacke in Gelb oder leuchtendes Gilet, Namensschild und angemessenes Schuhwerk.
- 3.6 Verbrauchtes bzw. nicht mehr vorhandenes Material wird nach der Schicht der Materialverwalterin gemeldet.

Der Veranstalter hat ein Fahrzeug samt Fahrer für allfällige patiententransporte zum Arzt auf Abruf bereitzuhalten.

4. Kosten für den Veranstalter

Grundgebühr

(bringen des Materials, einrichten, abholen, administration)

Pauschal bereits eingerichtete Posten CHF 30.-- / Posten

Pauschal temporäre Posten CHF 50.-- / Posten

Kosten pro Samariter bis 22 Uhr CHF 25.-- / Std.

Kosten pro Samariter ab 22 Uhr CHF 40.-- / Std.

Der Samariterverein Lenzburg u. U. behält sich vor, bei einem nicht kommerziellen Anlass eine Preisreduktion auszusprechen.

Die Kosten für das Verbrauchsmaterial wird separat auf der Rechnung ausgewiesen. Die Verpflegung der Samariter geht zulasten des Veranstalters.

Der Kassier erstellt und sendet die Rechnung an den Veranstalter.

5. Anforderungen Samariterposten

Raum:

- Trockener Raum, gute Lüftungsmöglichkeiten
- normale Zimmertemperatur sichergestellt
- Ausreichende Allgemeinbeleuchtung
- Fliessend Kaltwasser (im Raum oder in der Nähe)
- 1 Tisch und mind. 2 Stühle
- WC-Benützung

Zelt:

- Platzverhältnis mindestens 3x6m
- Mit Seitenwänden
- Ausreichende Allgemeinbeleuchtung
- Fliessend Kaltwasseranschluss in der Nähe
- Unterbau je nach Witterung mit Schalttafeln
- 1 Tisch und mind. 2 Stühle

Falls kein geeigneter Raum vom Veranstalter zur Verfügung gestellt werden kann, können wir eine Zeltmiete bei der Firma Gebhard, Wildegg, zulasten des Veranstalters, empfehlen.

www.gebhardwildegg.ch – Partyzelt 3x6m

6. Entschädigung an die Samariter gemäss Spesenreglement

Der Postendienstverantwortliche stellt dem Kassier eine Aufstellung der Postendienstleistenden zu. Die Entschädigung an die Samariter wird per GV, im Januar des darauffolgenden Jahres, entlohnt.

7. Aufbewahrung der Dokumente

Nachfolgende Dokumente werden während 10 Jahren aufbewahrt:

- Anmeldeformular
- Bestätigung durch den Samariterverein

8. Schweigepflicht

Gegenüber Dritten untersteht der Dienst leistende Samariter über alles, was er in Ausübung seiner Arbeit erfährt, der Schweigepflicht.

Lenzburg, 23.10.2013

(Entspricht den Vorgaben des SSB sowie den Beschlüssen unserer Vorstandssitzung vom 23.10.2013)